

# Christlich-Demokratische Arbeitnehmerschaft (CDA) Sozialausschüsse der CDU Baden-Württemberg

## P R E S S E M I T T E I L U N G

### **CDU-Arbeitnehmerflügel: „Kündigungsschutz ist Teil der Menschenwürde“**

Stuttgart.28.09.04. Der CDU-Arbeitnehmerflügel protestiert gegen den Vorstoß von Teilen der Union, den Kündigungsschutz in den ersten 3 Beschäftigungsjahren bei Neueinstellungen ganz abzuschaffen oder durch eine Abfindungsregelung zu ersetzen. „Wer den Kündigungsschutz demontiert, führt die Leibeigenschaft ein. Kündigungsschutz ist ein Teil der Menschenwürde“, kritisiert der Landeschef der Sozialausschüsse Christian Bäuml. „Wir sind für eine Reform des Kündigungsschutzgesetzes, aber gegen eine Abschaffung des Kündigungsschutzes. Wenn das Kündigungsschutzgesetz bei Neueinstellungen außer kraft gesetzt wird, ist es nur noch eine Frage der Zeit bis der Kündigungsschutz ausläuft.“

Die CDU-Arbeitnehmerorganisation verweist auf die negativen Erfahrungen mit befristeten Arbeitsverhältnissen für ältere Arbeitslose. „Obwohl der Kündigungsschutz für Arbeitslose ab 50 weitgehend „neutralisiert“ ist, steigt die Arbeitslosigkeit älterer Arbeitnehmer weiter an“, erklärt Bäuml.

Schon heute könnten Arbeitslose jeden Alters bis zu zwei Jahre befristet eingestellt werden. Der Schwellenwert für die Anwendung des Kündigungsschutzgesetzes sei seit 1. Januar 2004 auf 10 Beschäftigte bei Neueinstellungen angehoben worden. Eine weitere Anhebung auf 20 Beschäftigte, wie von Teilen der Union vorgeschlagen, sei sozial nicht verantwortbar.

Bei Rückfragen: 0163 30 55 342